

	Objekt: Valens
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Spätantike
	Inventarnummer: 18206467

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valens mit Diadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Valens steht in der Vorderansicht, Kopf r. Im r. Arm hält er ein Feldzeichen (labarum), auf der l. Hand Victoria auf Globus stehend nach l., welche im l. Arm einen Palmzweig und in der ausgestreckten r. Hand einen Kranz hält.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 16.02 g; Durchmesser: 30 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	364-375 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valens (328-378)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Eduard Friedrich Weber (Kunstsammler) (1830-1907)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Flavius Valens (328-378)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Herrscher
- Medaille
- Medaillon (ANT)
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- H. Dressel, Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin (1973) 405 f. Nr. 271.
- RIC IX Nr. 20 b..